**LOGISTIKFÖRDERUNG DES BMK 2024 – 2028**

**ANMELDUNG ZUM VERPFLICHTENDEN BERATUNGSGESPRÄCH**

**an die**

**Abwicklungsstelle des BMK**

SCHIG mbH / 1020 Wien, Austria Campus 2, Jakov-Lind-Straße 2, Stiege 2, 4. OG

Per E-Mail: logistik@schig.com

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

DI Katharina Kurat Tel.: +43 1 812 73 43 – 4306

Patrycja Feichter, BSc Tel.: +43 1 812 73 43 – 4303

oder E-Mail: logistik@schig.com

|  |  |
| --- | --- |
| **Antragsteller:in** |      Name des Unternehmens bzw. Name der Einrichtung |
|      Name der Ansprechperson des Antragstellers bzw. der Antragstellerin (Vorname Nachname Titel) |
|      Kontaktdaten der Ansprechperson (E-Mailadresse und Telefonnummer) |
| Rechtsform: | [ ]  GmbH [ ]  GesbR[ ]  AG [ ]  OG[ ]  KG [ ]  Verein[ ]  Forschungseinrichtung [ ]  Einzelunternehmen[ ]  Europäische Gesellschaft [ ]  Natürliche Person[ ]  vom Bund verschiedene juristische Person als Erhalter von Fachhochschul-Studienlehrgängen und Fachhochschulen[ ]  vom Bund verschiedene Gebietskörperschaft |

|  |  |
| --- | --- |
| **Projekttitel** |       |

|  |  |
| --- | --- |
| **Potenzielle Projektbeteiligte (Projekt- bzw. LOI-Partner:innen)**(optional) |      Potenzielle Projektpartner:innen (falls geplant; auch mehrere Projektpartner:innen möglich; Projektpartner:innen sind finanziell am Vorhaben beteiligt indem sie Förderungen mit in Anspruch nehmen; LOI-Partner:innen unterstützen das Vorhaben, nehmen dafür aber keine Förderungen oder finanzielle Gegenleistungen in Anspruch) |
| **Inhaltliche Schwerpunksetzung**Selbsteinschätzung (Mehrfachnennungen möglich) | [ ]  Lieferkettenoptimierungen und integrative Betrachtungsweise der Lieferketten[ ]  Sorgfaltspflichten und Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen[ ]  Elektronische Frachtbeförderungsinformation (eFTI) und Paperless Logistics[ ]  Supply Chain Cyber Risk Management (SCCRM)[ ]  Optimierung des Produktionsfaktors Energie[ ]  Schonung der Ressourcen Raum und Fläche[ ]  Urbane Gestaltungsräume – „Sustainable Urban Logistics Planning“ (SULP)[ ]  Behebung von Arbeitskräftemangel und Qualifizierungsmaßnahmen[ ]  Verringerung des Ressourcenverbrauchs sowie der Abfälle und Emissionen[ ]  Tierwohl[ ]  Sonstiges:       |
| **Projektkategorie** (Selbsteinschätzung)  | [ ]  Durchführbarkeitsstudie (max. EUR 150.000 Fördersumme)[ ]  Umsetzungspilot (max. EUR 350.000 Fördersumme)[ ]  Umsetzungsbegleitung (max. EUR 200.000 Fördersumme) |
| **Ungefährer geplanter Projektzeitraum** | Projektstart:       (MM JJJJ) Projektende:       (MM JJJJ) |
| **Beantragte Förderung**(Schätzung; geplant) |      in EUR |
| **Aussagekräftige Kurzbeschreibung des geplanten Projektes**1. Ausgangslage
2. Ziele des Projektes
3. Inhalte des Projektes
4. Erwartete Ergebnisse
5. Erwartete Wirkungen
 |      Beschreiben Sie bitte kurz (ca. 1 Seite), was Sie mit diesem Projekt erreichen wollen. |
| **Quintessenz**Beschreiben Sie in einem Satz, was mit Ihrem Projekt im Rahmen der Zielsetzungen der Richtlinie erreicht werden soll |       |

Die abgefragten Informationen sind auch Bestandteil des formellen Antragsformulars und werden vertraulich behandelt. Die Angaben sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt unverbindlich und können bis Einreichung des Antrags seitens Antragsteller:in noch geändert werden. Die Sichtung des Ausschreibungsleitfadens sowie der Sonderrichtlinie wird empfohlen (<https://www.schig.com//logistikfoerderung>).